

Microthiol WG

Ausgabedatum 19-Okt-2017

Überarbeitet am 05-Apr-2018

Revisionsnummer: 3

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikation

Produktcode	FCG02
Produktname	Microthiol WG
Synonyme	-
Reiner Stoff/reine Zubereitung	Zubereitung

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung	Fungizid
-----------------------	----------

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant	UPL Deutschland GmbH Kölnstr. 107 50321 Brühl Deutschland www.upldeutschland.de
Telefon	+49 2232-569341-0
Telefax	+49 2232-569341-9
E-Mail-Adresse	UPGmbH@uniphos.com

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer	(CARECHEM 24): +44 (0) 1235 239670
Deutschland	Giftnotruf Berlin, Tel. 030 30686 700 (24 h erreichbar, Beratung in Deutsch und Englisch)

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Gemisches

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Ungefährlich

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Ungefährlich

Signalwort

Keine

Gefahrenhinweise

Keine

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P234 - Nur im Originalbehälter aufbewahren

P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden

P501 - Inhalt/ Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen

EU-Hinweise zu spezifischen Gefahren

EUH401 - Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten

2.3 Sonstige Gefahren

Eine Staubwolke kann sich spontan bei Kontakt mit einer Flamme oder statischer Elektrizität entzünden.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. GEMISCHE

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht %	Einstufung	EU - GHS Einstufung des Stoffes	REACH Nr.
Sulfur	231-722-6	7704-34-9	80 - 90	-	Skin Irrit. 2 (H315)	01-2119487295-27
Sodium hydroxide	215-185-5	1310-73-2	1 - 5	-	Skin Corr. 1A (H314) Eye Dam. 1 (H318) Met. Corr. 1 (H290)	01-2119457892-27

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16

4. Erste Hilfe Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort einen Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen)
Augenkontakt	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
Hautkontakt	Sofort mit viel Wasser abwaschen Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen
Verschlucken	Mund mit Wasser ausspülen Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
Einatmen	An die frische Luft bringen Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Schaum Sprühwasser
Ungeeignete Löschmittel	Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und ausbreiten kann

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren	Kann mit Luft explosive Mischungen bilden Bei der Verbrennung werden Schwefelderivate freigesetzt (SO _x)
---------------------------	---

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Maske mit Partikelfilter P3 (Europäische Norm 143)
Bei Großen Feuer :
Außenluftunabhängiges Regenerations-Atemgerät mit Drucksauerstoff (EN 145)

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren
Persönliche Schutzausrüstung verwenden

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten
Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Produkt ohne Stauaufwirbelung durch Kehren oder Staubsaugen einsammeln.
Aufnehmen und in korrekt angeschriebene Behälter geben

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung

Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen
Staubbildung vermeiden
Es ist sicherzustellen, dass sich in der Nähe des Arbeitsplatzes Augenduschen und Sicherheitsduschen befinden

Hygienemaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden
Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern
Im Originalbehälter lagern
Nicht bei Temperaturen über 40°C aufbewahren

Lagerklasse (LGK)

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 11 (Brennbare Feststoffe)

7.3 Spezifische Endverwendungszwecke

Es liegen keine Informationen vor.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten

Chemische Bezeichnung	Eu	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Sulfur	10mg/m ³				
Sodium hydroxide		STEL: 2 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³	
Component	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Sodium hydroxide 1310-73-2 (1 - 5)		Ceiling: 2 mg/m ³		STEL: 2 mg/m ³ Ceiling: 2 mg/m ³	Ceiling: 2 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Sodium hydroxide	STEL 4 mg/m ³ TWA: 2 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³ TWA: 2 mg/m ³	STEL: 1 mg/m ³ TWA: 0.5 mg/m ³	Ceiling: 2 mg/m ³	STEL: 2 mg/m ³

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen

Persönliche Schutzausrüstung

- Augenschutz** Schutzbrille mit Seitenschutz.
- Hautschutz** Langarmige Kleidung.
- Handschutz** Schutzhandschuhe.
- Atemschutz** Arbeiter müssen einen geeigneten zertifizierten Atemschutz tragen, wenn sie Konzentrationen ausgesetzt sind, die über den Expositionsgrenzen liegen

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Es liegen keine Informationen vor

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	braun	
Physikalischer Zustand	fest	
Geruch	wasserdampfergiebbares Granulat leichter Schwefelgeruch	
<u>Eigenschaft</u>	<u>WERTE</u>	<u>Bemerkungen/ Methode</u>
pH-Wert	= 10	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Es liegen keine Informationen vor	
Siedepunkt/Siedebereich	Es liegen keine Informationen vor	
Flammpunkt	Keine Daten verfügbar	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	nur schwer entflammbar	CE A.10
Minimale Zündenergie	158 < MIE < 225 mJ	
Schüttdichte	700 - 850 kg/m ³	
Wasserlöslichkeit	0.063 mg/l (a.i.)	
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	Es liegen keine Informationen vor	
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Es liegen keine Informationen vor	
Selbstentzündungstemperatur	241 °C	CE A.16
Zersetzungstemperatur	Es liegen keine Informationen vor	
Viskosität	Es liegen keine Informationen vor	
Brandfördernde Eigenschaften	Die Verbrennung nicht fördernd	
Explosive Eigenschaften	Die chemische Produktstruktur bewirkt keine explosiven Reaktionen	

9.2 SONSTIGE ANGABEN

Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen	Es liegen keine Informationen vor
---	-----------------------------------

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Staubbildung vermeiden
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel
Starke Laugen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei der Verbrennung werden Schwefelderivate freigesetzt (SO_x)

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Lokale Effekte

Einatmen	Nicht zutreffend. (WG formulation).
Augenkontakt	Keine Augenreizung.
Hautkontakt	Keine Hautreizung.
Verschlucken	Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

LD50 Oral	> 5000 mg/kg (Ratte)
LD50 Dermal	> 2000 mg/kg (Kaninchen)
LC50 Inhalation	> 1.35 mg/l (Ratte)

Chronische Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Es liegen keine Informationen vor.
Sensibilisierung	Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.
Toxizität bei wiederholter Verabreichung	NOAEL : (90d/rat/dermal) : 1000 mg/kg bw/day
Karzinogene Wirkung	Keine bekannt
Erbgutschädigende Wirkung	Keine bekannt
Auswirkungen auf die Fortpflanzung	Keine bekannt
STOT - einmalige Exposition	Es liegen keine Informationen vor.
STOT - wiederholte Exposition	Es liegen keine Informationen vor.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

EC50/72Std./Alge = 0.063 mg/l (a.i)
LC50/48Std./Daphnie = 0.063 mg/l (a.i)
96 Stunden-LC50-fisk = 0.063 mg/l (a.i.)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

DT50 soil (Lab) : 90 days (proposed)

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation

12.4 Mobilität im Boden

Kow: 1.95 ml/g (a.i.).

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch gelten (PBT)
Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar gelten (sPsB)

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten	Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.
Kontaminierte Verpackung	Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung geben.
Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK	020108 - Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten.
SONSTIGE ANGABEN	Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produktsondern anwendungsbezogen.

14. Angaben zum Transport**ADR/RID****14.1 UN-Nr** Nicht reguliert**14.2 Ordnungsgemäße****Versandbezeichnung****14.3 Gefahrenklasse****14.4 Verpackungsgruppe****14.5 Umweltgefahr****14.6 Sondervorschriften****IMDG/IMO****14.1 UN-Nr** Nicht reguliert**14.2 Ordnungsgemäße****Versandbezeichnung****14.3 Gefahrenklasse****14.4 Verpackungsgruppe****14.5 Umweltgefahr****14.6 Sondervorschriften****IATA/ICAO****14.1 UN-Nr** Nicht reguliert**14.2 Ordnungsgemäße****Versandbezeichnung****14.3 Gefahrenklasse****14.4 Verpackungsgruppe****14.5 Umweltgefahr****14.6 Sondervorschriften**

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Zul.-Nr 008467-00

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten

Pflanzenschutzmittel sind als wassergefährdende, z. T. sogar als stark wassergefährdende Stoffe eingestuft. Aufgrund einer Empfehlung des Industrieverbands Agrar (IVA) sind alle Pflanzenschutzmittel so zu lagern, als wären sie in Wassergefährdungsklasse 3 (WGK 3 = stark wassergefährdend) eingestuft.

Internationale Bestandsverzeichnisse

TSCA	Vorhanden
EINECS/ ELINCS	Vorhanden
DSL/NDSL	Vorhanden
PICCS	Vorhanden
ENCS	Vorhanden
China	-
AICS	Vorhanden
KECL	Vorhanden

Legende

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben**Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H315 - Verursacht Hautreizungen

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

Überarbeitet am 05-Apr-2018

Hinweis zur Überarbeitung Update section 1: Notrufnummer

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung.

Sie betreffen das PRODUKT IM JEWEILIGEN ZUSTAND. Bei Verarbeitung oder Mischung hat sich der Anwender zu vergewissern, dass keine zusätzlichen Gefahren auftreten können.

Der Anwender wird auf Gefahren hingewiesen, die entstehen können, wenn das Produkt für andere Zwecke verwendet wird als die, für die es ausdrücklich vorgesehen ist.

Dieses Sicherheitsdatenblatt darf nur zur Unfallverhütung und Sicherheitsvorsorge benutzt und vervielfältigt werden.

Der Produktbesitzer haftet für die ordnungsgemäße Weitergabe dieses Sicherheitsdatenblatts an alle möglicherweise mit diesem Produkt in Berührung kommenden Personen.

Die amtlich freigegebenen Anwendungen und Dosierungen sind aus den sich auf der Verpackung befindenden Hinweisen zu entnehmen.

Ende des Sicherheitsdatenblatts